

Kneipen-Geschichte

Vortrag im Haus Biele am Dienstag

LIPPETAL ■ Wer sich in den ehemals selbständigen Dörfern der heutigen Gemeinde Lippetal umsieht, findet in den Ortsmittelpunkten meist mehr als eine Gaststätte. Einst reihten sich rund um die Kirche oder entlang der Hauptstraßen Gaststätte an Gaststätte.

Über die Geschichte der vielen Schenken, Gasthäuser, Brennereien und Brauereien in den heutigen Ortsteilen der Gemeinde Lippetal hat Elisabeth Frische allerlei zusammengetragen und wird darüber in der Veranstaltung des Arbeitskreises „Familienforschung in Lippetal“ am Donnerstag, 6. Juni, ab 19 Uhr im Haus Biele in Hovestadt in einer Powerpoint-Präsentation vorstellen und zeigen, wie sich die Situation der Schenken, Gasthäuser, Brennereien und Brauereien im Laufe der Zeit verändert hat und was sich in alten Dokumenten und verschiedens-



Das Haus Biele. ■ Foto: privat

ten Publikationen darüber noch finden läßt.

Damit soll auch ein Anstoß gegeben werden, die eigene Familienforschung, mit der Geschichte der Personen zu verbinden, die in ihrer jeweiligen Hausstätte gelebt haben. Das konnte durchaus auch ein Gasthaus, eine Schenke, eine Brauerei- oder Brennerei gewesen sein, so wie das Haus Biele, das vor einigen Jahren in das Bürgerhaus der Gemeinde Lippetal verwandelt wurde, ohne den Charme eines traditionsreichen Gebäudes zu verlieren.